



Die Elektrifizierung vorantreiben: BorgWarner auf der IAA Nutzfahrzeuge 2018 in Hannover

- *Die Grundlagen der Elektromobilität sicherstellen*
- *Tiefgreifendes Fachwissen hilft OEMs beim Erfüllen von Emissionsvorschriften*
- *Breites Produktportfolio bietet Herstellern Komplettlösungen*

Auburn Hills, Michigan, 4. September 2018 – Mit grundlegenden technologischen Lösungen für Hybrid- und Elektrofahrzeuge hilft BorgWarner den Fahrzeugherstellern weltweit, die Elektrifizierung voranzutreiben. Das Unternehmen nutzt sein Knowhow und qualifiziertes Fachwissen als ein führender Anbieter für Antriebssysteme, um OEMs der Branche dabei zu unterstützen, ihre Fahrzeugflotten zu hybridisieren und elektrifizieren, um so die Emissionsvorschriften zu erfüllen. Auf der diesjährigen IAA Nutzfahrzeuge vom 20. bis 27. September in Hannover legt BorgWarner den Fokus auf Lösungen für hybride und elektrische Nutzfahrzeuge und präsentiert auf Stand A03 in Halle 16 außerdem seine neuesten Technologien für Nutzfahrzeuge mit Verbrennungsmotor.

„Die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Technologien ist gezielt darauf ausgerichtet, unseren Kunden richtungsweisende Lösungen für Verbrennungsmotor-, Hybrid- und Elektroantriebe zu liefern. Damit ebnen wir den Weg hin zu einer effizienten und saubereren Mobilität für Nutzfahrzeuge der neuesten Generation“, sagt Scott Gallett, Vizepräsident für Marketing, Public Relations, Communications & Government Affairs bei BorgWarner.

„Während sich die Automobilindustrie laufend verändert, stehen auch Fahrzeugflotten im Transportwesen vor neuen Herausforderungen, wie Null-Emissions- und Lärmschutzzonen.“

Innovative Highlights von BorgWarner auf der IAA

Automotive News PACE Award-ausgezeichnete Elektromotorentechnologie

Zu den Lösungen von BorgWarner für den wachsenden Markt der hybriden und elektrischen Nutzfahrzeuge zählt die jüngst prämierte S-Wind Technologie für Hochspannungselektromotoren und Lichtmaschinen. Das Verfahren ermöglicht eine wirtschaftliche Fertigung großer Stückzahlen bei hoher Leistungsdichte und platzsparender Bauweise. Die kompakte Lösung ist nahezu 30% kürzer und liefert eine um mehr als 50% höhere Drehmomentdichte im Vergleich zu konzentrierten Statorwicklungen.

Einzelkomponenten oder Komplettlösungen

BorgWarner bietet seinen Kunden sowohl Einzellösungen als auch komplette Baugruppen, ob Elektromotoren, Getriebe oder Leistungselektronik. Das elektrische Drive Module des Unternehmens vereint Elektromotoren der HVH-Serie (High Voltage Hairpin) mit dem fortschrittliche eGearDrive[®] Getriebe, während das integrierte Drive Module (iDM) auch hocheffiziente Leistungselektronik umfasst. Mit der Integration der gesamten erforderlichen Technik für den Elektroantrieb in einer kompakten Leichtbaugruppe stellt das iDM von BorgWarner eine komplette Antriebslösung dar. Die HVH-Technologie sorgt für hohe Drehmomente und erhöhte Leistungsdichte. Das kompakte eGearDrive[®] Getriebe trägt durch seine Leichtbauweise und einen hocheffizienten Getriebezug zur längeren Reichweite im Batteriebetrieb bei.

Effizientes Wärmemanagement

Ob für die Fahrerkabine oder die Batterieeinheit von Hybrid- oder Elektrofahrzeugen – das Wärmemanagement ist in jedem dieser Bereich ein entscheidender Faktor. Zu den jüngsten Innovationen des Unternehmens im Bereich Wärmemanagement zählen der Battery und der Cabin Heater. Beim ersteren handelt es sich um einen in Einzel- oder Zweiplattentechnik lieferbaren Kühlmittelzuheizer, der bei kurzen Ansprechzeiten eine konstant homogene Temperaturverteilung zwischen den Zellen und Batterieeinheiten bewirkt und gleichzeitig als Heizquelle für das Kabinen- und Batteriewärmemanagement dient. Der Kabinenheizer ist ein Luftheizer, der die Klimatisierung der Fahrerkabine erleichtert. Mit seiner Zweizonen-Funktionalität ermöglicht er eine präzise und individuelle Regelung des Luftstroms sowohl auf der Fahrer- als auch auf der Beifahrerseite.

Gestützt auf seine weitreichende Erfahrung in Motorkühllösungen hat BorgWarner den 48V-eFan entwickelt. Dessen geräuscharme und gewichtsparende Technologie sorgt dank ihres verzögerungsfreien Ansprechverhaltens für eine präzise Regelung von Lüfterdrehzahl und Temperatur, was die Kraftstoffeffizienz und Motorleistung von Verbrennungsmaschinen und Hybridfahrzeugen optimiert.

Erhöhter Ladedruck und verbesserte Kraftstoffeffizienz

Darüber hinaus umfasst das breite Produktportfolio von BorgWarner mehrere Technologien für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor und Hybridantrieb, wie den eBooster®. Als richtungsweisende Lösung liefert dieser elektrisch betriebene Verdichter „Ladedruck nach Bedarf“, bis der Turbolader übernimmt, und steigert auf diese Weise die verfügbare Leistung im unteren Drehzahlbereich. Der eBooster® arbeitet außerdem unabhängig vom Abgasstrom, was weitere Vorteile bietet, wie verstärktes Downsizing und transiente Ladedrucksteigerung sowie reduzierte Emissionen und weniger Kraftstoffverbrauch.

Die eTurbo™ Technologie von BorgWarner nutzt den integrierten elektrischen Antrieb als Generator bzw. Motor und ermöglicht die Rückgewinnung von Energie aus dem Abgasstrom. Der elektrisch unterstützte Turbolader wird derzeit für den Einsatz in großen wie kleinen Nutzfahrzeugen weiterentwickelt.

Desweiteren zeigt BorgWarner auf der Messe ein Abwärmerückgewinnungssystem, das nach dem Verfahren des Organic Rankine Cycle (ORC) arbeitet, um die Kraftstoffeffizienz zu steigern und die Emissionen zu reduzieren. Das rein thermische Funktionsprinzip bedient sich der Phasenübergangscharakteristik von Flüssigkeiten zur Umwandlung von Abgaswärme in nutzbare elektrische Energie. Ausgestattet mit einem bidirektionalen Highspeed-Motorcontroller erschließt das wassergekühlte System ein Kompaktpaket mit weniger als 10 kg Gewicht und einer Leistungskapazität von bis zu 13 kW.

Besuchen Sie <https://www.borgwarner.com/newsroom/event/iaa-cv> für weitere Informationen.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein weltweit führender Anbieter von sauberen und effizienten technologischen Produktlösungen für Kraftfahrzeuge mit Verbrennungsmotor-, Hybrid- oder Elektroantrieb. Mit Fertigungsstätten und technischen Einrichtungen an 66 Standorten in 18 Ländern der Erde beschäftigt das Unternehmen insgesamt 29.000 Mitarbeitende. Besuchen Sie borgwarner.com für weitere Informationen.



 **BorgWarner**

Jüngste BorgWarner-Technologien für das Getriebe und den Antrieb elektrischer Nutzfahrzeuge, wie das elektrische Drive Module, sowie Wärmemanagementlösungen unterstützen Hersteller im Bestreben, die Emissionsvorschriften zu erfüllen und die Kraftstoffeffizienz zu optimieren. (Bild: BorgWarner)

PR-Kontakt:

Christoph Helfenbein

Tel.: +49 7141 132 753

Email: mediacontact.eu@borgwarner.com

Die Ausführungen in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinn des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf aktuellen Perspektiven, Erwartungen, Einschätzungen und Prognosen der Geschäftsleitung basieren. Derartige zukunftsgerichtete Aussagen sind anhand von Wörtern wie „voraussichtlich“, „vermutlich“, „weiterhin“, „könnte“, „vorgesehen“, „geschätzt“, „erwartet“, „prognostiziert“, „Ziel“, „Initiative“, „Absicht“, „Aussicht“, „Pläne“, „Potenzial“, „projiziert“, „verfolgt“, „angestrebt“, „sollte“, „wann“ und „wollte“ sowie Ableitungen davon und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen Risiken und Unwägbarkeiten, die in vielen Fällen schwer vorhersehbar sind und sich im Allgemeinen unserer Kontrolle entziehen. Die tatsächlichen Ergebnisse können daher erheblich von den zum Ausdruck gebrachten, projizierten oder implizierten Ergebnissen derartiger zukunftsgerichteter Aussagen abweichen. Zu den genannten Risiken und Unwägbarkeiten zählen Schwankungen der Fahrzeugproduktion im In- und Ausland, die fortgesetzte Nutzung externer Lieferanten durch die Originalausrüster, Schwankungen in der Nachfrage von Fahrzeugen mit unseren Produkten, Veränderungen der allgemeinen Wirtschaftslage sowie weitere angemerkt Risiken in unseren Berichten an die Securities and Exchange Commission, einschließlich der in unserem jüngsten Geschäftsbericht mittels Formular 10-K ausgewiesenen Risikofaktoren. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder Aktualisierungen bzw. Neufassungen anzukündigen.